

Junge Musiker zeigen beim Preisträgerkonzert in Laufenburg zum Regionalwettbewerb von „Jugend musiziert“ Talent am Instrument

Beim Preisträgerkonzert von „Jugend musiziert“ in Laufenburg spielen die 14 Akteure souverän und teils schon überaus routiniert.



Die Preisträger mit Vertretern der Trägergemeinden, die Bürgermeister Michael Thater (Wehr, Fünfter von rechts) und Christof Berger (Herrschried, Fünfter von links) und Gabriele Schäuble in Vertretung von Bürgermeister Ulrich Krieger (Laufenburg, links), sowie dem Leiter der Musikschule Südschwarzwald, Werner Hilpert (Zweiter von rechts). | Bild: Herbert Schnäbele

VON HERBERT SCHNÄBELE

Einen Beweis ihres musikalischen Könnens gaben 14 Teilnehmer des Regionalwettbewerbes „Jugend musiziert“ beim Preisträgerkonzert im voll besetzten Konzertsaal des Schlössle in Laufenburg.

Der Auftakt der jüngsten Teilnehmer mit Johanna Schwenke (Querflöte), Carla Gebrande (Klavier), Franziska Schwenke (Trompete) und Adrian Zimara (Euphonium) mit dem Stück „Mary, Mary F-Dur“ von Mary Donnelly war rhythmisch-beschwingt.

Lob und Dank

Der Leiter der Musikschule Südschwarzwald, Werner Hilpert, freute sich, das erste Mal den schönen Konzertsaal des Schlössle und den neuen Flügel in Anspruch nehmen zu dürfen.

Hilpert begrüßte als Vertreter der Trägergemeinden die Bürgermeister Michael Thater aus Wehr und Christof Berger aus Herrischried und lobte das stabile Finanzkonzept der beiden Jugendmusikschulen im Landkreis Waldshut dank der Trägerschaft durch den Landkreis und die Trägergemeinden sowie durch das Sponsoring der Sparkasse Hochrhein.

ANZEIGE

Im Rückblick auf den 56. Regionalwettbewerb führte er aus, dass es in fünf Altersgruppen unter den 23 Teilnehmern elf erste Preise mit der Qualifikation für den Landeswettbewerb gegeben habe.

Im Konzert gaben Samuel Eckert am Akkordeon, Tobias Mutter an der Trompete, begleitet von Pitt Erik Schulz am Klavier, Nick Vogelbacher (Trompete), begleitet von Clara Kütemeier am Klavier, Valeska Witzgall (Violine) mit Klavierbegleitung, Janina Maier (Akkordeon), Salome Eßberger (Violine) mit Klavierbegleitung, Amelie Weidt (Violine), ebenfalls mit Klavierbegleitung, sowie nach der Übergabe der Preise Remea Friedrich (Viola) mit Klavierbegleitung eindrucksvoll und teilweise routiniert und bravourös eine Kostprobe ihres in den Musikschulen erlernten Könnens.

Die jungen Künstler spielten Stücke moderner Komponisten wie Hans-Günter Kölz, André Telman, Leonard Bernstein, Joe und Andre Rossi, aber auch Werke früherer Epochen wie das „Violinkonzert g-Moll op. 26“ von Max Bruch (Amelie Weidt) oder die „Arpeggionesonate D821“ von Franz Schubert (Remea Friedrich).

Vor allem die Streicherinnen begeisterten durch ihre mit Leidenschaft vorgetragenen Darbietungen, die mit großem Beifall bedacht wurden. Nach der Übergabe der Urkunden und Preise durch die Bürgermeister dankte Werner Hilpert allen Beteiligten auch den Eltern, die durch ihre Unterstützung die Bedeutung und den Wert der musikalischen Bildung deutlich machen würden.

Den Teilnehmern am bevorstehenden Landeswettbewerb in Schorndorf wünsche er viel Erfolg.

Jugend musiziert

23 Teilnehmer in fünf Altersgruppen traten mit Solowertungen für Violine/Viola, Solowertungen für Akkordeon, Duowertungen für Klavier/Blechblasinstrument und Klavier-Kammermusik beim Regionalwettbewerb an. Es wurden elf erste Preise mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb, zehn erste Preise ohne Weiterleitung und zwei zweite Preise verliehen.

Die Teilnehmer: Amelie Weidt, Bad Säckingen (LWB), Valeska Witzgall, Wehr (LWB), Kristina Stang, Bad Säckingen, Salome Eßberger, Görwihl (LWB), Remea Friedrich, Niederrohrdorf (LWB), Samuel Eckert, Weilheim (LWB), Janina Maier, Görwihl (LWB), Mayra Beck, Bonndorf, Liliane Schelble, Stühlingen-Weizen, Tobias Mutter, Herrischried (LWB), Pitt Erik Schulz, Laufenburg (LWB), Emma Neubert, Waldshut-Tiengen (2. Preis), Hannah Dietsche, Weilheim (2.Preis), Nick Vogelbacher, Albruck (LWB), Clara Kütemeier, Laufenburg (LWB), Pirmin Scheibel, Waldshut-Tiengen, Simon Bär, Waldshut-Tiengen, Johanna Schwenke, Carla Gebrande, Franziska Schwenke, Adrian Zimara, alle Bad Säckingen. Zwei Gastteilnehmer aus der Region Freiburg erhielten ihre Preise in Freiburg.